



Die Globe Air Basel bestellte drei Handley Page Herald Serie 700, welche gegenüber der bisherigen Serie 200 eine wesentlich grössere Reichweite aufweisen. Die jetzigen Herald's sollen ab Frühjahr 1966 laufend durch die neuen Modelle ersetzt werden.

Von sonst gut informierter Seite soll die Balair zwei Caravelles der Swissair erhalten. Ebenfalls über eine DC-8 der Swissair sollen Verhandlungen geführt werden.

Nach rund sieben Jahren Comet-Einsatz bei der BOAC werden diese Maschinen nun aus dem Flugzeugpark zurückgezogen. Der letzte BOAC-Comet-Kurs verlässt Neu-Seeland am 23. Nov. in Richtung London.

Wenn die je 6 bestellten Boeing 707-320 B und 727 der PAA abgeliefert sind, umfasst die PAA-Boeingflotte 66 707 und 25 727.

Dem seit 1939 bestehenden Weltgeschwindigkeitsrekord für Kolbenflugzeuge soll der Kampf angesagt werden. Der Messerschmitt-Testpilot Fritz Wendel holte sich am 26. April 1939 mit der Messerschmitt Me 209 V-1 mit 755,138 km/h den damals absoluten Weltgeschwindigkeitsrekord nach Deutschland. Für Kolbenflugzeuge ist dieser Rekord heute noch gültig. - Die Pacific Air Academy of San Jose in Kalifornien will mit einer Hawker Sea Fury Mk.11 mit 2550 PS Bristol Centaurus 18-Sternmotor diesen seit 26 Jahren bestehenden Rekord an sich reißen.

Die Lear-Werke haben unter der Bezeichnung "Lear Liner Model 40" ein Projekt für ein 28-sitziges Verkehrsflugzeug, das ungefähr einem vergrösserten Lear Jet entspricht, ausgearbeitet.

250 km von Basel, auf dem amerikanischen Luftwaffenstützpunkt Toul-Rosières (bei Nancy) sind die ersten McDonnell RF-4C Phantom eingetroffen.

Die Englische Marine interessiert sich für den amerikanischen Flugzeugträger USS Shangri-La.

Der Prototyp des Pilatus P-3 mit Propellerturbine soll erstmals während der Hannover Luftfahrtschau 66 der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

North American XB-70A Valkyrie erreichte am 24. Okt. 1965 zum erstenmal dreifache Schallgeschwindigkeit während 2 Minuten. 46 Minuten flog sie mehr als doppelte Schallgeschwindigkeit.

Der erste Learjet stürzte am 21. Okt. 1965 in den USA ab. Dieser Learjet N804LJ hatte bereits 1100 Flugstunden.

Die Lockheed C-5A soll nach den vorliegenden Plänen 1969 einsatzbereit sein. Ihre Nutzlast wird mit 112 Tonnen ungefähr dreimal grösser als das Lastvolumen der C-141 sein. Als vorläufige Daten werden genannt: Spannweite 68,75 m, Länge 71,80 m, normales Einsatzfluggewicht 324 Tonnen.

Bis zum Eingang des C-5A-Auftrages umfasste der Auftragsbestand der Lockheed Aircraft Co. 150 festbestellte C-141 Starlifter (Verhandlungen über weitere 134 Maschinen dieses Typs laufen), 800 C-130 Hercules (Bestellungen für weitere 200 werden bis 1969 erwartet) und eine nichtbekannte Zahl P-3 Orion.